

zum ULV-Ausschuss am 06.10.2021, TOP 12

Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.

Landkreis Ebersberg

Ebersberg, 24.09.2021

Az.

Zuständig: Lisa Rütgers, ☎ 08092/823-108

Vorgesehene Beratungsreihenfolge

ULV-Ausschuss am 06.10.2021, Ö

Geothermie im Landkreis Ebersberg; Antrag der AfD-Fraktion vom 25.08.2021

Anlage 1_Antrag AfD-Fraktion vom 25.08.2021

Anlage 2_Reif - GGSC-Erdwerk-Präsentation Wärmewende Landkreis Ebersberg - 2021-02-02 final

Anlage 3_201209 SZ Wärme für den halben Landkreis (CS)

Anlage 4_201209 EZ Heiße Leitung (CS)

Sitzungsvorlage 2021/0453

I. Sachverhalt:

1. Antrag der AfD-Fraktion vom 25.08.2021

Die AfD-Fraktion beantragte am 25.08.2021 das Thema „Geothermie im Landkreis“ in der Sitzung des ULV-Ausschusses vom 06.10.2021 tagesordnungsmäßig zu behandeln (**Anlage 1**). Im Antrag wurde angeregt, die Geothermie im Landkreis im Rahmen einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit/ zwischen den Gemeinden Vaterstetten und Zorneding zu nutzen.

2. Stellungnahme der Klimaschutzmanagerin

Bereits im Dezember 2020 war Herr Dr. Reif von der Firma Erdwerk GmbH auf Einladung von Landrat Robert Niedergesäß zu Gast im Landratsamt und präsentierte das von ihm vorgeschlagene Konzept zur Wärmewende im Landkreis Ebersberg (**Anlage 2**). Das Konzept sieht vor, dass die Gemeinden Vaterstetten, Zorneding, Kirchseeon, die Städte Grafing und Ebersberg ein gemeinsames Geothermieprojekt verwirklichen. Auch die Presse berichtete über das Projekt (**Anlagen 3 und 4**).

Sofern sich dieses Projekt als erfolgreich erweist, wäre die Bedeutung für die Energiewende im Landkreis massiv, zumal hierdurch rund 50 % der Landkreisbevölkerung mit erneuerbarer Wärme versorgt werden könnten. Der Landkreis ist deshalb bereits im Rahmen seiner Möglichkeiten unterstützend tätig.

Ähnlich wie beim Windkraftausbau, liegen die Einflussmöglichkeiten jedoch hauptsächlich bei den Gemeinden. Für den Landkreis werden aktuell (potentiell) folgende Einflussmöglichkeiten gesehen:

a) den interkommunalen Austausch fördern.

→ Der Landkreis kommt diesem Punkt bereits nach, indem der gegenseitige Austausch, vom Landratsamt - unterstützt durch die Energieagentur - koordiniert/moderiert wird. So fanden seit Dezember 2020 bereits 4 Treffen zu diesem Zweck statt.

b) Mitwirkung bei der Leitungsplanung zwischen den Gemeinden.

c) Ggf. Risikobeteiligung für vorbereitende Leistungen (bestehende Förderung zur Absicherung von Erneuerbare-Energie-Projekten für Gemeinden im Landkreis)

→ Zumal das Projekt erst am Anfang steht, ist es noch zu früh die Handlungsmöglichkeiten b) und c) genauer zu erörtern bzw. diesen nachzugehen. Darüber hinaus werden aktuell keine weiteren Einflussmöglichkeiten des Landkreises gesehen.

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv
- ja, negativ
- nein

Auswirkung auf den Haushalt:

Zur Bearbeitung des Geothermieprojekts (oder einem anderen Wärmewende-Projekt) ist für das Jahr 2022 ein Budget auf der Kostenstelle 097 eingeplant (90.000 €).

II. Beschlussvorschlag:

Dem ULV-Ausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Die Klimaschutzmanagerin wird beauftragt, das gemeinsame Geothermieprojekt der Gemeinden Vaterstetten, Zorneding, Kirchseeon sowie der Städte Grafing und Ebersberg in Kooperation mit der Energieagentur Ebersberg-München weiterhin zu unterstützen.

gez.

Lisa Rütgers